



# Marienbruderschaft Grossgmain

Liebes Bruderschaftsmitglied,

Das **Rosenkranzfest**, das wir am 7. Oktober feiern wurde nach dem Sieg in der Seeschlacht von Lepanto 1571 eingeführt, wo die christliche Flotte wie durch ein Wunder die islamische Flotte besiegen konnte und so weite Teile des Abendlandes vor einer islamischen Herrschaft bewahrte.

Der Sieg wurde der Fürsprache und Hilfe Marias zugeschrieben.

Fast hundert Jahre später (1683) wurde nach der Verteidigung Wiens gegen die Türken als Dank das Fest **Mariä Namen** eingeführt.

Und 1955, als der Österreichische Staatsvertrag unterzeichnet wurde und die 4 Besatzungsmächte abzogen- was man dem Gebet durch den Rosenkranzsühnekreuzzug zuschrieb- wurde als Dank dafür das Fest der **Unbefleckten Empfängnis** am 8. Dezember zum staatlichen Feiertag erklärt.

Am kommenden 13. Oktober sind es genau 100 Jahre seit dem Sonnenwunder von Fatima. Mit diesem Wunder von Fatima ist eine Botschaft an die (abendländische) Welt verbunden, die zu Gebet und Umkehr für den Frieden aufruft. In einer Zeit, die von Flüchtlingskatastrophen, kriegerischen Auseinandersetzungen, Terroranschlägen, Wirtschafts- und Umweltkrisen, vor allem aber im westlichen Abendland von einer Gottesfinsternis gezeichnet ist, sollten wir die marianischen Botschaften ernst nehmen.

Papst Benedikt XVI. hat erklärt: "Wer glaubt, dass die prophetische Mission Fatimas beendet sei, der irrt sich".

Durch das Erstarken des politischen Islam und des IS mit seinen Schrecken bekommt die 3. und letzte Botschaft von Fatima neue unheimliche Aktualität.

Die 3 Seherkinder sahen den Heiligen Vater durch eine große, halbzerstörte Stadt gehen; auf einem Berg angekommen, kniete er zu Füßen eines großen Kreuzes nieder und wurde von einer Gruppe von Soldaten getötet.

Genauso starben nach und nach Bischöfe, Priester, Ordensleute und viele Männer und Frauen unterschiedlicher Positionen.

Es ist das keine Drohbotschaft, sondern eine Warnung und ein Aufruf zur Umkehr. So wird Fatima zu einem Symbol und Zeichen der Hoffnung.

Auch Papst Franziskus nimmt diese Botschaften sehr ernst und sagt immer wieder, die effektivste Waffe gegen Krieg und Terror ist der Rosenkranz.

So möchte ich alle zu Gebet und Umkehr einladen, damit großes Unheil vom uns allen vielleicht noch abgewendet werden kann.

Euer Bruderschaftskaplan  
Herbert J. Schmatzberger

*„Maria mit dem Kinde lieb - uns allen deinen Segen gib“*

Pfarramt Grossgmain · Josef Meinrad Weg 1 · 5084 Grossgmain

Fon 0043 (0) 6247/8245 · Fax 0043 (0) 6247/8245 4

Email: [pfarre.grossgmain@pfarre.kirchen.net](mailto:pfarre.grossgmain@pfarre.kirchen.net) · [www.marienheilzentrum.org](http://www.marienheilzentrum.org)

Raika Grossgmain Kto. 16808 · BLZ 35020 · BIC RVSAAT2S020 · IBAN AT48 3502 0000 0001 6808